

An die Teilnehmenden der obligatorischen
Bundesstatistik SPITEX
im Kanton Bern

Bern, Dezember 2020

Obligatorische Bundesstatistik SPITEX im Kanton Bern Erhebung 2021 (Daten 2020)

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir führen 2021, im Auftrag der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern, die Erhebung zweier BFS-Statistiken durch. Neben den SOMED-Betrieben betreuen wir ab sofort auch die SPITEX-Organisationen (die freiberuflichen Pflegefachpersonen kennen uns bereits von den letzten Erhebungen). Wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Wir ersetzen damit Frau Lauper von der GSI, die dieses Jahr ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten hat. Sie haben also in Zukunft nur noch einen Ansprechpartner bez. SPITEX-Statistik - das vereinfacht die Kommunikation.

Dieses Schreiben leitet die **Erhebung 2021 (Daten 2020)** ein. Nachfolgend die wichtigsten Informationen zum Thema:

Generell

- Die diesjährige Statistik ist **unverändert zum Vorjahr**.
- **Erfassungsinstrument** ist **SOMED web 2.7¹**
 - **Internetadresse:** <https://www.somed.bfs.admin.ch>
 - **Importe/Exporte** basieren auf den aktuellen **SPITEX-Schnittstellenspezifikationen V2.6 oder V2.7**. Frühere Versionen werden nicht unterstützt.
- Die offiziellen **BFS-Dokumente** zur Statistik sind im Internet verfügbar:
<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/erhebungen/spitex.html>
Konsultieren Sie diese bitte bei Detailfragen.

¹unabhängig von der Verbandszugehörigkeit/einer parallelen Erfassung im Spitex Service Center

Spezifische Themen

Änderungen zum Vorjahr

- keine

Benutzung Kommentarfeld

Folgende Ereignisse müssen Sie zwingend im Bemerkungsfeld des Kapitels *A. Allg. Angaben* kommentieren:

- Fehlermeldungen
- Unvollständige/nicht plausible Daten
- Abweichungen zum Vorjahr (mit Begründung)
- Bestätigung der Richtigkeit, wenn von Gemeinden Beiträge für KVG-Leistungen² vergütet werden

Bei fehlenden Kommentaren gilt der Fragebogen als nicht vollständig - er wird deswegen refüssiert.

Erste Teilnahme

Wenn Sie/Ihr Betrieb neu an der SPITEX-Erhebung teilnehmen, erhalten Sie als Beilage ein Dokument mit Ihren persönlichen Zugangsdaten (Benutzername, Initialpasswort) für die Erhebungsplattform SOMED web.

Abgabe

Termin

- **31.03.2021 (spätestens)**

Der Abgabetermin ist verbindlich.

Allfällige Gesuche für **Fristverlängerungen** müssen schriftlich und vor dem Abgabetermin, inkl. Begründung, erfolgen. Sie werden nur in Ausnahmefällen gewährt.

Ist die **Buchhaltung** noch nicht definitiv abgeschlossen, müssen die provisorischen Zahlen eingegeben werden.

Zustellung

- Transferieren Sie den Fragebogen, in **SOMED web**, per Klick auf *Fragebogen übermitteln*.

²z. B. kantonale Abgeltungsregelungen bei ausserkantonalen Klient*innen

Support-Hotline

- Gerne helfen wir Ihnen weiter bei
 - generellen oder technischen Fragen (Bedienung, Import, Schnittstelle, etc.)
 - administrativen Anliegen³ (Mutationen, Fristverlängerungen, etc.)
- **Telefon: 031 318 17 24**
 - Montag - Freitag
 - 08.30 - 12.00 und 13.30 - 16.30 Uhr
- **E-Mail: spitex@freudiger.com**

Beachten Sie bitte, dass die Supporthotline zwischen den Feiertagen (Weihnacht bis Neujahr) nur eingeschränkt erreichbar ist. Ab 4. Januar steht die volle Hotline-Kapazität zu Ihrer Verfügung. Besten Dank für Ihr Verständnis.

STATBE-Internetportal

- <http://www.freudiger.com/statbe/spitex/>

Hier finden Sie **alle wichtigen Dokumente und Links** zur Erhebung.

Wir bedanken uns im Voraus für das Ausfüllen und Übermitteln der Statistik.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in ein erfolgreiches 2021 und grüssen Sie freundlich,



Silvio Hasler
Freudiger EDV-Beratung

Beilagen:

- Informationsschreiben des Kantons Bern: Erhebung durch die Freudiger EDV-Beratung
- Bei erstmaliger Teilnahme: Persönliche Zugangsdaten (Benutzername, Initialpasswort) für SOMED web, Anleitung zum Ausfüllen des Erhebungsbogens

Kopien an:

- Daniel Hug, Fachbereichsleiter Data Analytics GSI
- Flavia Lazzeri, SPITEX-Verantwortliche BFS

³Der Kanton legt weiterhin die Grundgesamtheit der teilnehmenden Betriebe fest und prüft allfällige, begründete Gesuche um die Befreiung von der Statistikpflicht. Wir leiten solche Anliegen direkt an den Verantwortlichen in der GSI weiter.